



Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt
8180 Bülach
044/ 854 82 82
www.zuonline.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 18'112
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 140.006
Abo-Nr.: 1093805
Seite: 5
Fläche: 37'853 mm²

Den Garten gratis auf Vordermann gebracht

BÜLACH Die Baptistengemeinde hat im Rahmen der Aktion Gratishilfe im Raum Bülach ausgeholfen, wo Hilfe nötig war. Während der Garten- und Hausarbeit haben die Helfer auch Menschen in schwierigen Situationen kennen gelernt.

Die Sonne scheint auf die vertrocknete Erde. Der Salat, der einst hier wuchs, ist weg. Nun gilt es dafür zu sorgen, dass im Garten in Bülach wieder etwas gedeiht. Für die pensionierte Besitzerin ist dieses Flecklein Erde ein kleines Paradies. Sie habe seit langer Zeit Gesichtsschmerzen, erzählt die Frau, die nicht möchte, dass ihr Name in der Zeitung genannt wird. Wenn sie hier draussen sei, dann fühle sie sich besser. Leider seien zudem ihre Handgelenke kaputt, vermutlich eine Sehnen-scheidenentzündung. Deshalb bereite es ihr Mühe, die nötigen Arbeiten in ihrem Garten selbst zu verrichten.

Aus diesem Grund sind Thomas Gysin und Cony Bränninger von der Baptistengemeinde Bülach vor Ort und bieten mit Schaufel und Pickel Hilfestellung – freiwillig und ohne Bezahlung.

Unkompliziert Gottes Liebe geben

Arbeiten wie diejenige vom vergangenen Samstag im Bülacher Garten gehören zum Projekt Aktion Gratishilfe. Getragen und verantwortet wird diese von der Organisation Campus für Christus, einer gemäss eigener Website konfessionell unabhängigen Missionsbewegung mit dem Ziel, weltweit «geistliche Bewegungen entstehen zu lassen». In Bülach setzt sich die Baptistengemeinde für die Aktion Gratishilfe ein. Jeder, der Hilfe bei Alltagsarbeiten benötigt, bekommt sie nach Möglichkeit. Dies können Arbeiten wie das Einrichten eines Computers oder das Erledigen des Wocheneinkaufs sein. «Es motiviert mich, Leuten zu helfen, die in einer schwierigen Situation stecken», erzählt Thomas Gysin, der schon mehrere Einsätze absolviert hat. Eine freiwillige Hilfestellung dauert jeweils drei Stunden. Zudem ist die einmal jährlich stattfindende Aktion zeitlich begrenzt – die freiwilligen Helfer nahmen ihre Arbeit am 14. März auf und arbeiteten bis und mit vergangenen Samstag.

«Es macht mich glücklich, wenn

ich sehe, wie die Leute Freude haben», sagt die 25-jährige Cony Bränninger, die seit Kind der Baptistengemeinde Bülach angehört. Im Unterschied zu anderen Kirchen wie der katholischen gebe es bei ihrer Freikirche keine Pflichtübungen, wie sonntags in die Kirche zu gehen. «Bei uns macht man das freiwillig, genau wie die Helfer der Aktion Gratishilfe Gottes Liebe weitergeben möchten, unkompliziert und bedingungslos.»

Nur Bekannte dürfen mithelfen

Gysin schlägt einen neuen Metallpfosten in die Erde, um einen Draht zu spannen, an dem ein Feigenbaum emporwachsen kann. «Bei uns helfen nur uns persönlich bekannte Christen mit, weil es die Zusammenarbeit vereinfacht. Zudem ist Vertrauen massgebend für diese Aufgabe», erklärt der Landschaftsgärtner und Hauswart.

Bis zum Ende der Aktion am Samstag haben die 79 Helfer 113 freiwillige Einsätze absolviert. Die Aktion sei für Baptisten keine Werbung in eigener Sache, betont Gysin. «Es geht dabei darum, Nächstenliebe, wie sie in der Bibel steht, zu leben.» Yannik Primus

Datum: 31.03.2015

Zürcher Unterländer

ZRZ
Zürcher Regionalzeitungen

Neues Bülacher Tagblatt



Zürcher Unterländer / Neues Bülacher Tagblatt
8180 Bülach
044/ 854 82 82
www.zuonline.ch

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 18'112
Erscheinungsweise: 6x wöchentlich

Themen-Nr.: 140.006
Abo-Nr.: 1093805
Seite: 5
Fläche: 37'853 mm²



Weil die Besitzerin Schmerzen hat, erledigen Cony Bränninger und Thomas Gysin im Rahmen der Aktion Gratishilfe die nötigen Arbeiten im Bülacher Garten.

Sibylle Meier